

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses

am Mittwoch, den 06.02.2019 im Sitzungszimmer des Rathauses

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr Sitzungsende: 21:55 Uhr

## Es waren anwesend:

Dr. Kunz, Torsten, GV, Vorsitzender  
Bachmann, Wolfgang, GV  
Dr. Müller, Teja, GV  
Keller, Manuel, GV  
Ohl, Gabriele, GV  
Brötz, Thomas, GV  
Etzel, Werner, GV, ab Pkt. 2

## Ferner waren anwesend:

Hartmann, Norbert, GV  
Schweizer, Hanns-Joachim, GV  
Sommer, Gregor, Bürgermeister  
Odenweller, Susanne, Erste Beigeordnete  
Steffen-Jesse, Hans-Joachim, Beigeordneter  
Dechert, Frank, Bauamtsleiter  
Galke, Angela, Bauamt  
Lauth, Otmar, Schriftführer

## Als Gäste waren anwesend:

6 Zuhörer (davon 2 x Presse)

Die Mitglieder des Bau- und Verkehrsausschusses waren durch Einladung vom 31.01.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung auf den 06.02.2019 einberufen.

Tag, Ort und Zeit waren öffentlich bekannt gegeben.

Nach der Zahl der erschienenen Mitglieder war der Bau- und Verkehrsausschuss beschlussfähig.

## Tagesordnung:

- 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 12.12.2018**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses am 12.12.2018 wird einstimmig gebilligt.

- 2 Mitteilungen**

Bürgermeister Sommer teilt mit,

- dass die Deutsche Telekom bei einem gemeinsamen Termin Ende Februar die weiteren Planungen und für Wehrheim vorgesehenen technischen Weiterentwicklungen erläutern will.

- dass derzeit beim Wasserbeschaffungsverband die Situation bezüglich Verfügbarkeit von Trinkwasser intensiv beraten und hier auch Gedanken zur Erweiterungen/Eigengewinnung erörtert werden um eine geringere Abhängigkeit von Hessenwasser/OVAG zu erreichen.

Im weiteren trägt Bürgermeister Sommer den aktuellen Baustellenbericht vor, der auch in der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung im Rahmen der Mitteilungen ausgehändigt wird.

Auf Rückfragen von GV Dr. Kunz erläutert Bürgermeister Sommer, dass bezüglich Ausbau der Taunusbahn keine neuen Erkenntnisse vorliegen und die vier beteiligten Städte/Gemeinden in der letzten Beratung festgelegt haben, die jeweiligen Bebauungsplanentwürfe „Natur- und Erholungsgebiet Winterstein“ zu einem gemeinsamen Plan zusammen zu fügen.

### **3            2. Änderungssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen der Gemeinde Wehrheim**

Bürgermeister Sommer erläutert zunächst die Beschlussvorlage, wonach durch die Änderungssatzung die Möglichkeit, bzw. die rechtliche Grundlage zur Einrichtung von Stellplätzen für Carsharing geschaffen werden soll. Zunächst sind hier je zwei Stellplätze in der Bahnhofstraße und im Seitenbereich der Köpperner Straße geplant.

Nach kurzer Aussprache empfiehlt der Bau- und Verkehrsausschuss einstimmig der Gemeindevertretung die vorliegende 2. Änderungssatzung zur Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen der Gemeinde Wehrheim zu beschließen.

### **büros und Aussprache**

Nachdem das beauftragte Büro den heutigen Termin kurzfristig absagen musste, erläutert Bauamtsleiter Dechert die vom Planungsbüro erarbeitete Bestandsanalyse, bzw. die Ergebnisse der durchgeführten Verkehrszählung im OT Wehrheim. Hierbei wurden alle Ortseinfahrten erfasst, der Ziel- und Quellverkehr untersucht sowie die Parkraumbelastung in der Ortsmitte analysiert.

In der anschließenden Diskussion und Aussprache wird angeregt zu klären, ob auch Fußgänger und Radfahrer bei den Zählungen erfasst wurden.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, dass in der nächsten Sitzung nochmals die Analyse vom beauftragten Büro vertiefend erläutert sowie evtl. Veränderungen/Ziele diskutiert werden sollten, wobei auch der Radverkehr einzubeziehen ist.

Abschließend wird festgestellt, dass dann in Folge evtl. Verbesserungen/Planungen auch umgesetzt werden sollten.

### **5            Verschiedenes**

a) Auf Rückfrage von GV Dr. Kunz erklärt GV Ohl, dass sie die Ausschusssitzung des Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses am 11.02. besucht, zu der die Mitglieder des Bau- und Verkehrsausschusses auch geladen sind.

b) GV Bachmann bittet um Reparatur einer defekten Straßenleuchte in der Töpferstraße.

c) Auf Rückfrage erläutert Bürgermeister Sommer, dass bezüglich dem Standort der Mitfahrbank im OT Wehrheim in Richtung Obernhain nochmals der Ortsbeirat über diesen berät.

d) GV Etzel bittet um Überprüfung von Bauschuttablagerungen in der Straße „Am Erlenbach“.

e) Auf Rückfrage von GV Etzel erläutert Bauamtsleiter Dechert, dass die Kabelverlegungsarbeiten in der Rodheimer Straße bis zum Munilager ordnungsgemäß ablaufen und auch der als Lagerplatz genutzte Parkplatz des Schwimmbades wieder neu hergerichtet wird. Dies betrifft auch alle hier vorhandenen Entwässerungsgräben. Bei dem Aufbruch direkt in der Straße handelt sich um die Reparatur eines Rohrbruches durch den Bauhof, der auch wieder ordnungsgemäß verschlossen wird.

f) GV Brötz erinnert an eine Prüfung zur evtl. Ausbesserung der welligen Straßenoberfläche im Bereich Anspacher Straße/Oranienstraße.

g) Bezüglich einer evtl. notwendigen Sanierung und Ausbesserung der Friedhofsmauer im OT Wehrheim vereinbaren die Anwesenden, dass hier der Ausschuss eine Ortsbesichtigung vornehmen sollte.

## **6 Evtl. vorliegende Bauvoranfragen bzw. Bauanträge\*)**

a) Bauamtsleiter Dechert geht auf die vorgebrachten Anregungen aus dem Ausschuss zum Bebauungsplanentwurf „Mühlberg I“ ein, die teilweise in den Planentwurf eingearbeitet wurden und noch geprüft werden.

Im weiteren werden einzelne Planungsdetails (bebaubare Flächen, landw. Wege usw.) erörtert und diskutiert.

GV Ohl bittet noch um Klärung der für sie widersprüchlichen Aussagen in den textlichen Festsetzungen Nr. 1.1.1.1 und 1.1.1.2 zu einer Bebauung bezüglich gesundheitlichen Zwecken.

Grundsätzlich besteht Einvernehmen, dass für den Bebauungsplanentwurf in der vorliegenden Form nunmehr das erste Beteiligungsverfahren eingeleitet werden sollte.

Abschließend weist Bürgermeister Sommer auf die Einladung zu einer gemeinsamen Info-Veranstaltung am 27.02.2019 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses zur Vorstellung und Aussprache zu einer privaten Planung zur Erweiterung der „Wehrheimer-Mitte“ hin.

Dr. Kunz,  
Vorsitzender

Lauth,  
Schriftführer